

ARBEIT & ALLTAG. INDUSTRIEKULTUR IM RUHR MUSEUM AUF ZOLLVEREIN IN ESSEN



26.09.2015
BIS 03.04.2016

Die industriegeschichtliche Sammlung ist die zentralste Sammlung des Ruhr Museums. Denn beheimatet auf dem Welterbe Zollverein wird das Museum vor allem mit der Industriegeschichte in Verbindung gebracht. Die Sammlung umfasst über 100.000 Objekte, von denen in der Dauerausstellung des Ruhr Museums zur „Natur, Kultur und Geschichte des Ruhrgebiets“ nur ein Bruchteil gezeigt wird. Den Kern der Sammlung bilden Gegenstände der schwerindustriellen **Arbeit**, vor allem aus dem Bergbau und der Stahlindustrie, darunter Grubenwagen, Kauen- einrichtungen, Spinde, Stempel- und Werksuhren, Maschinen, Arbeitsgerä- te und Werkzeuge, Grubenlampen, Grubentelefone, Gusstiegel, Jubilä- umsurkunden und -geschenke. Hinzu kommen Objekte aus allen Bereichen des **Alltags**lebens wie Mobiliar und Einrichtungsgegenstände, Küchenge- rä- te, Öfen, Geschirr, Uhren, Schmuck, Kleidung, Toilettengeräte, Spielzeug, Sportgeräte, Schul-, Büro-, Kneipen- und Geschäftsinventar sowie Erinne- rungsstücke an besondere Ereignisse wie Taufe, Kommunion, Konfirmation und Hochzeit. Aufgrund der Größe der Sammlung, vor allem aber ein- zelner Exponate, wird die Sammlungs- ausstellung nicht auf der Galerie, sondern im zentralen Ausstellungs- raum des Ruhr Museums auf der 12-Meter-Ebene der Kohlenwäsche gezeigt. Die Ausstellung gliedert sich in sechs Kapitel, die in konzentrischen



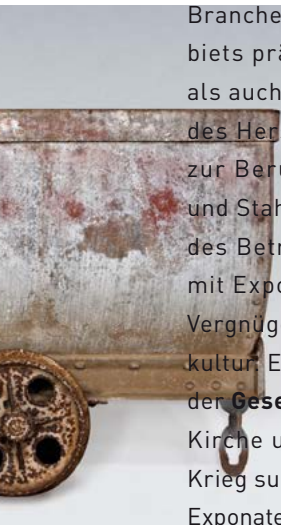


Werbeschild „Wybert-Kopf“, um 1927

Grubenwagen, 1930er Jahre



Kreisen um die Rolle des Menschen im industriellen Ruhrgebiet angelegt sind. Im Zentrum steht das **Individuum** selbst, seine Kleidung, seine persönlichen Gegenstände, Hygieneartikel und individuelle Porträts. Eine zweite Abteilung ist dem **Haushalt** gewidmet, angefangen bei Konsumartikeln über Haushaltsgeräte bis hin zu Möbeln und Einrichtungsgegenständen. In der Abteilung **Betrieb** werden exemplarische Exponate aus den zentralen Branchen des industriellen Ruhrgebiets präsentiert, sowohl Produkte als auch Maschinen und Werkzeuge des Herstellungsprozesses bis hin zur Berufskleidung der Bergleute und Stahlarbeiter. Parallel zur Welt des Betriebes tritt die der **Freizeit** mit Exponaten der Vereine und des Vergnügens, der Café- und Kneipenkultur. Eine weitere Abteilung ist die der **Gesellschaft**, in der Themen wie Kirche und Schule, Herrschaft und Krieg subsumiert werden. Sie zeigen Exponate der gesellschaftlichen Gruppen und ihrer Repräsentanten, aber auch der Kriege, in die das Ruhrgebiet als Waffenschmiede des Industriezeitalters verstrickt war. Die abschließende Ausstellungsabteilung **Identitäten** zeigt das Selbstverständnis und die Fremdwahrnehmung der Region. Ausgewählt wurden Knappenuniformen und Erinnerungsstücke an Berg- und Hüttenarbeit, aber auch ein Protestplakat gegen die Zechenschließungen im Ruhrgebiet des Strukturwandels.

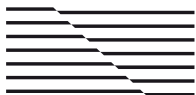




Sozialistische Agitationspostkarte, um 1905

Preußische Pickelhaube, um 1900





Ruhr Museum

ADRESSE RUHR MUSEUM

UNESCO-Welterbe Zollverein
Areal A [Schacht XII]
Kohlenwäsche [A14]
Gelsenkirchener Straße 181
45309 Essen
www.ruhrmuseum.de
www.facebook.com/ruhrmuseum

POSTANSCHRIFT

Stiftung Ruhr Museum
Fritz-Schupp-Allee 15, 45141 Essen
Telefon 0201 24681 400
Fax 0201 24681 460
info@ruhrmuseum.de

ANFAHRT

Straßenbahn Linie 107

Ab Essen Hbf Richtung Gelsenkirchen
bzw. ab Gelsenkirchen Hbf Richtung
Essen bis Haltestelle „Zollverein“

Anfahrtsadresse

für Navigationssysteme

Fritz-Schupp-Allee, 45141 Essen

Parkmöglichkeiten

Kostenlose Parkplätze A1 und A2,
Zufahrt über Fritz-Schupp-Allee

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo bis So 10 bis 18 Uhr
24., 25. und 31.12. geschlossen

KATALOG

304 Seiten mit ca. 200 Abbildungen,
Verlag der Buchhandlung Walther König,
Köln 2015, ISBN 978-3-86335-821-1,
29,80 € (im Museum 19,80 €)

EINTRITT

7 €, ermäßigt 4 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei sowie Schüler- und Studierendengruppen im Rahmen einer Führung, Kombitickets und Gruppenermäßigungen erhältlich

GRUPPENFÜHRUNGEN

90 Minuten, 70 € zzgl. 5 € Eintritt,
Studierendengruppen 50 €, maximal
20 Teilnehmer

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

90 Minuten, 3 € pro Person zzgl.
Eintritt, maximal 20 Teilnehmer,
sonntags 13 Uhr

KURATORENFÜHRUNGEN

90 Minuten, 3 € pro Person zzgl.
Eintritt, maximal 20 Teilnehmer,
Freitag 2.10., 20.11., 4.3. jeweils 11 Uhr

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

Handlungsorientierte Führungen für
alle Schulformen und Jahrgangsstufen,
90 Minuten, 50 € (Eintritt frei), maximal
15 Teilnehmer

ANMELDUNG UND BUCHUNG

Telefon 0201 24681 444
besucherdienst@ruhrmuseum.de



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



STIFTUNG
ZOLLVEREIN